Nr. 20/28. Oktober 2022

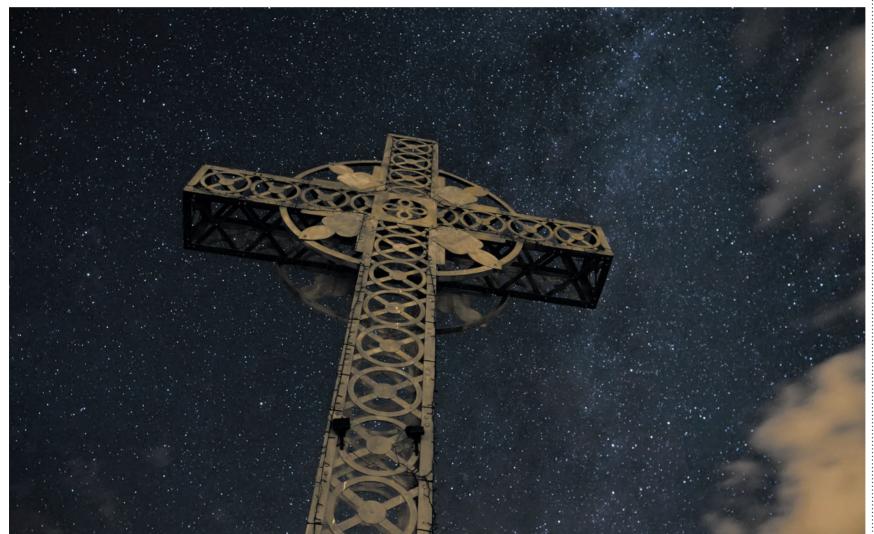
www.rez.ch



Reformierte Kirche Dübendorf-Schwerzenbach

Erde zu Erde, Asche zu Asche, Staub zu Staub

Am ersten Advent, in diesem Jahr also bereits am 27. November, beginnt das neue Kirchenjahr. Darum feiern wir eine Woche zuvor den Ewigkeitssonntag, respektive den Totensonntag, wie man ihn früher genannt hat. Wir erinnern uns miteinander an die Menschen, von denen wir in den letzten 12 Monaten haben Abschied nehmen müssen, weil ihr Leben in dieser Zeitspanne zu Ende gegangen ist. Für alle diese Verstorbenen zünden wir im Gottesdienst eine Kerze an und erweisen ihnen dadurch nochmals die letzte Ehre.



Gipfelkreuz auf dem Sassariente, hoch über der Magadinoebene

Bild: Stephan Deola

Kreuz und Sternenhimmel

Im Frühling habe ich einem meiner Söhne ein Gipfelfoto vom Sassariente (TI) gezeigt. Auf der markanten Felsnase über der Magadinoebene steht ein grosses, kunstfertig geschmiedetes Gipfelkreuz. Da hat mein Sohn geschmunzelt und mir gesagt: «Dort oben habe ich einmal mit einigen Freunden übernachtet.» Und zum Beweis hat er mir sogleich das wunderschöne Nachtbild gezeigt, das er damals gemacht hat. In diesem Nachtbild werden zwei Dinge miteinander verknüpft, die sich eigentlich nicht miteinander

verbinden lassen: Die Unendlichkeit des Sternenhimmels und das Kreuz als Ausdruck der Vergänglichkeit.

Sternenstaub und Humus

Eines ist klar: Unser Sonnensystem und dieser kleine Planet Erde sind ein winziges Stäubchen im ganzen Kosmos. Und doch herrschen gerade auf dieser blauen Kugel alle nötigen Bedingungen, damit sich Leben hat entwickeln können. Das ist absolut überraschend und staunenswert!

Umso erstaunlicher ist das alles, wenn wir uns bewusst machen, dass alle Bausteine des Lebens nichts an-

deres sind als Sternenstaub, der sich einst auf unserer Erde abgelagert hat. Auch wir Menschen bestehen materiell aus Sternenstaub. Dieses Wissen findet sich schon in den ersten Kapiteln der Bibel, wo geschildert wird, dass der Mensch (hebräisch: adam) aus Erde (hebräisch: adama) geformt wurde und Gott ihm dann Leben eingehaucht hat. Auch im Lateinischen hat das Wort Mensch («homo») denselben Wortstamm wie die Erde («humus»). Da können wir uns nichts darauf einbilden! Als Menschen sind wir «Erdlinge», wie alle anderen Geschöpfe auch. Immer dann, wenn wir auf dem Friedhof einen Körper im Sarg oder die Asche eines Körpers in einer Urne beisetzen, wird uns diese «Erdhaftigkeit» ganz deutlich vor Augen geführt. Denn es stimmt: Erde wird wieder zu Erde und Asche zu Asche und Staub zu Staub.

Himmel und Erde verbunden

Die zwei Achsen des Kreuzes sind ein Symbol für die Verbindung zwischen Himmel und Erde. Einer hat einmal von sich gesagt, dass Gott ihn aus dem Himmel in unsere Menschheit gesandt hat mit dem Auftrag, uns wahres und ewiges Leben zu schenken. Er ruft uns hinein in seine Nachfolge und lädt uns zum Gottvertrauen ein. Zum Vertrauen darauf, dass unser kleines und vergängliches Leben eingebettet ist in ein grosses Ganzes. Unser Geist, von Gott zum Leben erweckt. bleibt über die Grenze vom Tod hinaus lebendig und zerfällt nicht wie unser Körper in seine Grundbausteine.

Ob das stimmt oder ob es lächerlich ist, diese Hoffnung in sich zu tragen, muss jeder Mensch selbst für sich entscheiden. Doch bemerkenswert ist es schon, dass wir uns solche Fragen überhaupt stellen und nach Antworten suchen. Vielleicht liegt es ja daran, dass «Gott uns die Ewigkeit ins Herz gelegt hat» (sh. Prediger 3).

Daniel Schaltegger, Pfarrer

Editorial

Spiritualität

Spiritualität ist heute ein Modewort. Selbst die reformierte Landeskirche Zürich lanciert aktuell ein Projekt, das eine «reformierte Spiritualität auf der Höhe der Zeit» entwickeln will. Aber was ist mit dem Begriff «Spiritualität» wirklich gemeint? Eine allgemeingültige Definition gibt es nicht. Klar ist jedoch, dass der Begriff christliche Wurzeln hat. Das frühe Christentum hat sich als eine spirituelle Bewegung verstanden, die sich vom Geist Gottes (lateinisch «spiritus») leiten lässt. Die Gegenwart Gottes ist Quelle christlicher Spiritualität.

Mich persönlich interessiert, wie Spiritualität heute gelebt werden kann. Darum nehme ich an einem dreijährigen «Lehrgang Christliche Spiritualität» teil. Die achtsame Lektüre von spirituellen Quellentexten mit Gebeten (zum Beispiel von Theresa von Avila) wird mit der Praxis von Meditation und Kontemplation verbunden.

In den letzten vier Jahrzehnten hat die Publikation von spirituellen Büchern stark zugenommen. Das deutet darauf hin, dass die Sehnsucht bleibt, über das eigene Ich hinauszuwachsen und eine grössere Wirklichkeit zu erfahren. Umfragen zeigen, dass sich heute viele Menschen als spirituell, jedoch nicht als religiös bezeichnen. Sie glauben häufig an eine höhere Macht und distanzieren sich gleichzeitig von kirchlichen Institutionen. Dementsprechend wird heute der Begriff «Spiritualität» in einem erweiterten Sinn für die persönliche Sinnsuche, für eigene Transzendenzerfahrungen und im Zusammenhang mit östlichen Weisheiten und Meditationstechniken verwendet.

Weil mich diese Themen interessieren und faszinieren, werde ich im Rahmen meines Gemeindeprojekts der Frage nachgehen, wie Spiritualität hier und heute innerhalb und ausserhalb unserer Kirchgemeinde gelebt wird. Wenn auch Sie an diesem Thema interessiert sind, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme (susanne.imhof@rez.ch).

Susanne Imhof, Vikarin



«Auch wir Menschen bestehen materiell aus Sternenstaub. Dieses Wissen findet sich schon in den ersten Kapiteln der Bibel.» 2 LOKAL eine Beilage der Zeitung reformiert.

Seelsorge

Trauercafé: Die Trauer teilen

Dübendorf-Schwerzenbach

Abschied nehmen gehört zum Leben dazu. Wenn geliebte Menschen sterben, wenn es zur Trennung kommt, oder wenn Lebensträume zu Bruch gehen, dann spüren wir Schmerz. Dieser Schmerz ist Ausdruck der Trauer. Seit März dieses Jahres gibt es im «Trauercafé» Raum für Austausch und Gespräche über die Gefühle und Herausforderungen, die mit Trauersituationen verbunden sind.

«Noch immer ist die Trauer bis zu einem gewissen Grad ein gesellschaftliches Tabuthema.»

Trauernde Menschen fühlen sich oft einsam und von ihrem Umfeld entfremdet. Denn noch immer ist die Trauer bis zu einem gewissen Grad ein gesellschaftliches Tabuthema. Freundinnen, Freunde und Bekannte von trauernden Menschen meiden das Thema. Manchmal aus Angst, nicht die richtigen Worte zu finden oder etwas Falsches zu sagen, manchmal auch einfach, weil sie selbst nicht mit der Trauer konfrontiert werden wollen. Dabei wäre es Menschen in Trauersituationen häufig ein grosses Bedürfnis, über das sprechen zu können, was sie zutiefst bewegt. Über ihren Schmerz, und über ihren Umgang mit der neuen Lebenssituation, in die sie unfreiwillig geworfen wurden.

Dieses Bedürfnis hatten auch immer wieder Menschen aus unserer Kirchgemeinde geäussert. Daraus entstanden ist das «Trauercafé», das im Frühling zum ersten Mal stattfand. Einmal pro Monat treffen sich bis zu acht Personen zum Austausch Stille» im ReZ auf dem Programm. Thomas Wüest.



Austausch und Gespräche helfen in Trauersituationen

ist offen, und es besteht keine Verpflichtung zum regelmässigen Besuch. Einige Betroffene haben das Trauercafé mehrmals besucht, andere nur einmalig. Nebst einem Einstieg mit einem kurzen Input und dem anschliessenden Erfahrungsaustausch steht jeweils auch ein kleiüber ihre Erfahrungen. Die Gruppe Anschliessend ist Zeit für freie Ge-

spräche bei einem Kaffee und einem kleinen Zvieri im «Anker» im Güggelhuus. Die Teilnehmenden geben an, das Trauercafé als hilfreiches Angebot zu erleben, wo sie in einem geschützten Rahmen über ihre Gefühle sprechen können. Geleitet wird das Trauercafé von Pfarrer nes Abschiedsritual im «Raum der Markus Haltiner und Sozialdiakon

Kreativ



Dübendorf/Schwerzenbach

Adventsdekoration

Gemeinsam in gemütlicher Atmosphäre einen Adventskranz oder ein Adventsgesteck gestalten und sich ganz nebenbei mit feinen Guetzli in Adventsstimmung bringen. Alle sind herzlich eingeladen.

In Dübendorf am Freitag, 25. November von 18.00-21.00 Uhr im Glockensaal des ReZ, Bahnhofstr. 37.

Anmeldung bis Montag, 21. November an rahel.aschwanden@rez. ch, Kerzen und Gartenschere bitte mitbringen, fürs Material steht ein Kässeli bereit.

In Schwerzenbach am Mittwoch, 23. November von 13.30 – 18.00 Uhr im Pfarrhaussaal, Kirchstr. 10.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, Kerzen und Gartenschere bitte mitbringen, das restliche Material steht zur Verfügung. Rahel Aschwanden, Sozialdiakonin

Gottesdienste

Reformations-Sonntag

Wir sind Christi Wohlgeruch!

Reformations-Gottesdienst am 6. November 2022 mit Besuch vom Kirchenratspräsidenten Pfr. Michel Müller.

Wir begrüssen zum «Tag der Reformation» und laden wie jedes Jahr zum gemeinsamen Feiern und Nachdenken über die Grundlagen unserer Kirche ein. Jesus als Christus ist der, der uns als Gemeinschaft zusammenführt und uns zur Kirche verbindet. Dadurch werden wir ermutigt, Verantwortung füreinander zu übernehmen. Wir werden ermutigt, für die Kirche und für die Gesellschaft und die Menschen darin, einzustehen, und uns für Solidarität und gegenseitigen Respekt, uns für die Würde des Menschen und für das Wohl der Erde einzusetzen.

Indem wir die Botschaft Christi in den Mittelpunkt stellen, werden wir zu Christi Wohlgeruch: «Dank sei Gott, der durch uns den Duft der Erkenntnis Christi an allen Orten verbreitet.» Über die Verse aus dem 2. Brief an die Gemeinde in Korinth wird Kirchenratspräsident Pfr. Michel Müller predigen. Pfr. Joachim Metten von der reformierten Kirchgemeinde in Herbishofen, unserer Partnergemeinde im Allgäu, wird ein Grusswort an uns richten.

Der Gottesdienst mit Abendmahl wird musikalisch begleitet vom Gospelchor Dübendorf. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen. Rahel Strassmann, Pfarrerin

Sonntag, 6. November 2022, 10.00 Uhr, Kirche im Wil

Dübendorf-Schwerzenbach

Gottesdienste am Ewigkeitssonntag

Am Sonntag, 20. November 2022, erinnern wir uns in unseren Gottes-

diensten in Schwerzenbach und in Dübendorf an die Menschen unserer Kirchgemeinde, von denen wir in den letzten zwölf Monaten haben Abschied nehmen müssen. Zu einer besinnlichen Feier mit viel schöner Musik laden wir Sie herzlich ein. In Dübendorf musiziert zusammen mit Yun Zaunmayr die Bratschistin Xiao Ma, in Schwerzenbach Daniel Bron, Violoncello mit Sebastián

Schön, wenn Sie mit dabei sind und wir Sie begrüssen dürfen. Catherine McMillan (Schwerzenbach) und Daniel Schaltegger (Dübendorf)

Jugendgottesdienst

Go4 – unser Gottesdienst für junge Leute

Am letzten Sonntag im September haben wir den ersten «Go4» zum Thema «Neuland» gefeiert. Ein kleines Team aus Jugendlichen hat sich zusammen mit Alexandra Kratz und Daniel Schaltegger Gedanken gemacht, was es für einen Gottesdienst braucht, der für Teenager attraktiv ist.

Da ist zuerst der Name: Go4 heisst er – sprich: go for – Gehe vorwärts, gehe weiter! Go steht aber auch für Gottesdienst, und Go4 kann man gut ergänzen mit spannenden Themen. go4 – peace, love, faith...

Selbstverständlich muss der Go4 abwechslungsreich sein, und es braucht Elemente, bei denen alle mitmachen können. Und vor allem: Es muss auch Zeit bleiben, um zusammenzusitzen, etwas zu trinken, zu knabbern, zu reden oder zu spie-

Der Go4 findet jeweils im Anker (Parterre Güggelhuus) statt, beginnt um 18.30 Uhr und dauert ca. 45 Minuten. Danach ist Zeit, um gemütlich zusammenzusitzen.

Die nächsten Daten: 30. Oktober und 27. November. – Kommst du auch? Wir freuen uns auf dich! Daniel Schaltegger, Pfarrer

Veranstaltungen

Schwerzenbach

Suppenzmittag

Endlich dürfen wir wieder zum Suppe essen zusammenkommen! Die Turnhalle der Primarschule in Schwerzenbach ist renoviert und eine grosse Truppe von Freiwilligen steht bereit, um Gäste zu empfangen. Es gibt zweierlei Suppe – eine mit und eine ohne Fleisch. Wir können uns auch wieder auf ein reichhaltiges Kuchenbuffet freuen. Alle Spenden und sonstige Einnahmen gehen zugunsten des Fastenaktion-Projekts: «Solidarität mit den Opfern des Klimawandels im Senegal». Familien mit Kindern sind herzlich willkommen. Es gibt eine betreute Spielecke. Wir hoffen, dass auch viele Dübendorferinnen und Dübendorfer den Weg in die Turnhalle Schwerzenbach finden: Bahnhofstrasse 7, Parkplätze an der Schorenstrasse.

Catherine McMillan, Pfarrerin

Samstag, 12. November 2022, 11.30 - 13.00 Uhr in der Turnhalle Schwerzenbach





Ökum. Seniorenkafi

Geschichte der Täufer

Am Donnerstag, 17. November 2022 um 14.00 Uhr führt uns Diakon Thomas Wüest in die dramatische Geschichte der Täufer ein. Der Anfang dieser religiösen Bewegung geschah im Jahr 1525 mit der ersten Erwachsenen-Taufe in Zürich. Die Gründer waren Mitstreiter Zwinglis, die mit der Reformation weitergehen wollten. Viele der Ideen, die sie damals das Leben kosteten, hören sich heute vernünftig an: Freiwilligkeit des Glaubens, Trennung von Kirche und Staat, Ablehnung von Kriegsdienst und Todesstrafe. Wir können gespannt sein. Wie immer bleibt Zeit für Gespräche bei leckerem, selbstgebackenem Kuchen. Catherine McMillan, Pfarrerin

Donnerstag, 17. November 2022, 14.00 - 16.00 Uhr, Pfarrhaussaal Schwerzenbach, Kirchstrasse 10 Nr. 20/28. Oktober 2022 — 3

Einladung

Kirchgemeindeversammlung

Dübendorf-Schwerzenbach

Einladung

Die Stimmberechtigten der evangelisch-reformierten Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach werden eingeladen zur Kirchgemeindeversammlung

am Montag, 28. November 2022, 19.30 Uhr, im Chimlisaal, Schwerzenbach Geschäfte:

1. Voranschlag 2023

2. Festsetzung des Steuerfusses

der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach

3. Anfragen nach § 17 des Gemeindegesetzes

Im Anschluss an die Versammlung Informationen zu folgenden Themen:

- Informationen aus der Kirchenpflege
- Personelles
- Rückblick und Ausblick

Die Akten liegen vier Wochen vor der Versammlung im Sekretariat der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach, Bahnhofstrasse 37, Dübendorf, zu den üblichen Öffnungszeiten für die Stimmberechtigten zur Einsicht auf. Stimmberechtigt sind die Personen, welche in der Stadt Dübendorf oder der Gemeinde Schwerzenbach politischen Wohnsitz haben, die der evangelisch-reformierten Landeskirche angehören, das 16. Altersjahr vollendet haben und denen nicht durch die Gesetzgebung das Aktivbürgerrecht entzogen ist. Nicht Stimmberechtigte sind als Zuhörer herzlich ein-

geladen. Es werden ihnen separate Plätze reserviert. Informationen finden Sie zudem auf unserer Webseite (www.rez.ch).

Anfragen im Sinne von § 17 des Gemeindegesetzes sind spätestens zehn Arbeitstage vor der Versammlung an die evang.-ref. Kirchenpflege Dübendorf-Schwerzenbach schriftlich einzureichen. Dübendorf, 28.10.2022

Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach Werner Benz, Präsident der Kirchenpflege

Sabina Kaiser, Kirchgemeindeschreiberin

Budget 2023

Erfolgsrechnung

| Hauptaufgabenbereiche (Funktionale Gliederung) | Budget 2023 | Budget 2023 | | Budget 2022 | | Rechnung 2021 | |
|---|--|---|--|--|--|--|--|
| | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | Aufwand | Ertrag | |
| | | | | | | | |
| Kirchen | | | | | | | |
| Behörden, Verwaltung, Pfarramt | 1116518.— | 10900.— | 1097635.— | 9000.— | 997381.69 | 41 621.40 | |
| Gottesdienst | 234450.— | _ | 222 270.— | _ | 222 027.79 | 501.95 | |
| Diakonie und Seelsorge | 564 066. — | 116950.— | 523 809.— | 123250.— | 437 479.78 | 99 813.50 | |
| Bildung | 355 420.— | 17300.— | 394811.— | 24200.— | 335 387.74 | 18 114.45 | |
| Kultur | 67 850. — | _ | 111 350.— | 1000.— | 63279.50 | 99.— | |
| Kirchliche Liegenschaften | 1243668.20 | 211924.— | 1253970.— | 198600.— | 995 440.53 | 213558.95 | |
| · | | | | | | | |
| Finanzen und Steuern | | | | | | | |
| Allgemeine Gemeindesteuern | 15943.— | 3879896.— | 16914.— | 3797959.— | 15911.97 | 3732798.21 | |
| Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich | 1011814.— | 25413.— | 1027896.— | _ | 801 928.92 | 25413.— | |
| Zinsen | 94958.— | 6943.— | 89 026.— | 8957.— | 87929.15 | 7613.84 | |
| Liegenschaften des Finanzvermögens | 66 660. — | 916640.— | 80660.— | 898440.— | 76438.79 | 898490.— | |
| Rückverteilungen aus CO2-Abgabe | _ | 300.— | _ | 1200.— | _ | 339.50 | |
| Zweckgebundene Zuwendungen | 12050.— | 12 050.— | 98 000.— | 98 000.— | 10920.80 | 10920.80 | |
| | | | | | | | |
| Ergebnis | | | | | | | |
| Total Aufwand/Ertrag | 4783397.20 | 5198316.— | 4916341.— | 5160606.— | 4 044 126.66 | 5 049 284.60 | |
| Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss | 414918.80 | _ | 244 265.— | _ | 1 005 157.94 | _ | |
| Total | 5198316.— | 5198316.— | 5 160 606.— | 5160606.— | 5049284.60 | 5 049 284.60 | |
| | Kirchen Behörden, Verwaltung, Pfarramt Gottesdienst Diakonie und Seelsorge Bildung Kultur Kirchliche Liegenschaften Finanzen und Steuern Allgemeine Gemeindesteuern Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich Zinsen Liegenschaften des Finanzvermögens Rückverteilungen aus CO2-Abgabe Zweckgebundene Zuwendungen Ergebnis Total Aufwand/Ertrag Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss | Kirchen Behörden, Verwaltung, Pfarramt 1116518.— Gottesdienst 234 450.— Diakonie und Seelsorge 564 066.— Bildung 355 420.— Kultur 67 850.— Kirchliche Liegenschaften 1243 668.20 Finanzen und Steuern Allgemeine Gemeindesteuern 15 943.— Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich 1011 814.— Zinsen 94 958.— Liegenschaften des Finanzvermögens 66 660.— Rückverteilungen aus CO2-Abgabe — Zweckgebundene Zuwendungen 12 050.— Ergebnis Total Aufwand/Ertrag 4783 397.20 Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss 414 918.80 | Kirchen Behörden, Verwaltung, Pfarramt 1116518.— 10 900.— Gottesdienst 234 450.— — Diakonie und Seelsorge 564 066.— 116950.— Bildung 355 420.— 17 300.— Kultur 67 850.— — Kirchliche Liegenschaften 1243 668.20 211 924.— Finanzen und Steuern Allgemeine Gemeindesteuern 15 943.— 3879 896.— Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich 1011 814.— 25 413.— Zinsen 94 958.— 6 943.— Liegenschaften des Finanzvermögens 66 660.— 916 640.— Rückverteilungen aus CO2-Abgabe — 300.— Zweckgebundene Zuwendungen 12 050.— 12 050.— Ergebnis Total Aufwand/Ertrag 4783397.20 5 198316.— Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss 414918.80 — | Kirchen Behörden, Verwaltung, Pfarramt 1116518.— 10900.— 1097635.— Gottesdienst 234450.— — 222270.— Diakonie und Seelsorge 564066.— 116950.— 523809.— Bildung 355420.— 17300.— 394811.— Kultur 67850.— — 111350.— Kirchliche Liegenschaften 1243668.20 211924.— 1253970.— Finanzen und Steuern Allgemeine Gemeindesteuern 15943.— 3879896.— 16914.— Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich 1011814.— 25413.— 1027896.— Zinsen 94958.— 6943.— 89026.— Liegenschaften des Finanzvermögens 6660.— 916640.— 80660.— Rückverteilungen aus CO2-Abgabe — 300.— — Zweckgebundene Zuwendungen 12050.— 12050.— 98000.— Ergebnis — 4783397.20 5198316.— 4916341.— Ertragsüberschuss/Aufwandüberschuss 414918.80 — 244265.— | Kirchen Sehörden, Verwaltung, Pfarramt 1116518 | Kirchen Sehörden, Verwaltung, Pfarramt 1116518 10900 1097635 9000 997381.69 Gottesdienst 234450 - 222270 - 222027.79 Diakonie und Seelsorge 564066 116950 523 809 123250 437 479.78 Bildung 355420 17300 394 811 24200 335387.74 Kultur 67850 - 111350 1000 63279.50 Kirchliche Liegenschaften 1243668.20 211 924 1253 970 198600 995440.53 Finanzen und Steuern Allgemeine Gemeindesteuern 15943 3879 896 16914 3797 959 15911.97 Finanzierung der Kantonalkirche und Finanzausgleich 1011 814 25413 1027 896 - 801928.92 Zinsen 94958 6943 89026 8957 87929.15 Liegenschaften des Finanzvermögens 6660 916640 80660 898 440 76438.79 Rückverteilungen aus CO2-Abgabe - | |

| | Gestufter Erfolgsausweis | Budget 2023 | Budget 2022 | Rechnung 2021 |
|----|---|-------------|---------------------------|---------------|
| | | | | |
| 30 | Personalaufwand | 1591566.— | 1548210.— | 1 461 152.08 |
| 31 | Sach-und übriger Betriebsaufwand | 1266098.— | 1329684.— | 999 507.21 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen | 399 178.20 | 412 <i>7</i> 40. <i>—</i> | 278931.72 |
| 35 | Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen | 50.— | 98 000. — | 49.70 |
| 36 | Transferaufwand | 1364887.— | 1358021.— | 1133394.52 |
| | Total Betrieblicher Aufwand | 4621779.20 | 4746655.— | 3978728.88 |
| 40 | Fiskalertrag | 3879896.— | 3797959.— | 3732798.21 |
| 42 | Entgelte | 127250.— | 113850.— | 71210.10 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 47 050. — | 131 600.— | 105318.— |
| 45 | Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen | 12000.— | 21 000.— | 10911.60 |
| 46 | Transferertrag | 25713.— | 1200.— | 25752.50 |
| 47 | Durchlaufende Beiträge | _ | _ | 105 693.65 |
| | Total Betrieblicher Ertrag | 4091909.— | 4065609.— | 4051684.06 |
| | Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -529870.20 | -681 046. — | 72955.18 |
| | | | | THO WAS |
| 34 | Finanzaufwand | 161618.— | 169686.— | 171 091.43 |
| 44 | Finanzertrag | 1106407.— | 1094997.— | 1103294.19 |
| | Ergebnis aus Finanzierung | 944789.— | 925 311.— | 932 202.76 |
| | | | | = 0 |
| | Operatives Ergebnis | 414918.80 | 244 265.— | 1 005 157.94 |
| | | | | |
| 38 | Ausserordentlicher Aufwand | _ | _ | - |
| 48 | Ausserordentlicher Ertrag | _ | _ | _ |
| | Ausserordentliches Ergebnis | - | _ | _ |
| | Gesamtergebnis Erfolgsrechnung Ertrags- Aufwandüberschuss | 414 918.80 | 244 265.— | 1005157.94 |
| | | | | |
| 39 | Interne Verrechnungen: Aufwand | _ | _ | _ |
| 49 | Interne Verrechnungen: Ertrag | _ | - | _ |
| | Total Aufwand | 4783397.20 | 4916341 | 4149820.31 |
| | Total Ertrag | 5198316.— | 5160606.— | 5154978.25 |
| | | | | |



Weisung

1. Voranschlag 2023

Antrag

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt zu beschliessen: Der Voranschlag wird mit einem Ertrag von Fr. 5198316.- und einem Aufwand von Fr. 4783397.20 und einem Ertragsüberschuss von Fr. 414 918.80 zu Gunsten des Eigenkapitals genehmigt.

Weisung

Voranschlag und Steuerfuss müssen vor Beginn des Rechnungsjahres festgesetzt werden.

a) Die wirtschaftliche Lage der Gemeinde und ihre mutmassliche Entwicklung:

Die Finanzen der Kirchgemeinde stehen auf einem soliden Fundament. Das stetige Wachstum der Gemeine wirkt sich positiv auf unsere Kirchgemeinde aus.

b) Stand ihrer Aufgabenerfüllung (inkl. Überblick über die Besorgung wesentlicher Gemeindeaufgaben durch andere Gemeinden, Zweckverbände und Anstalten): Die Kirchgemeinde kann all ihre Verpflichtungen selbst wahrnehmen.

c) Begründung erheblicher Abweichungen gegenüber dem Budget des Vorjahres:

Personalaufwand

Der Personalaufwand ist höher budgetiert als im Vorjahr. Es werden alle Löhne überprüft und angepasst, zusätzlich wird ein Teuerungsausgleich von 2,7% ausgeschüttet.

Sachaufwand

Der Sachaufwand ist wieder im normalen Rahmen erfasst. Normalisierung gegenüber dem Vorjahr Gaby Hüppi, Ressort Finanzen

mit budgetiertem Jubiläum 50 Jahre Kirche im Wil und dem Jubiläum 50 Jahre Frauenstimmrecht.

Investitionen

Geplante Investitionen von 2022 wurden ins 2023 übernommen, dies auf Grund der Lieferschwierigkeiten. Dazu kommen neu im ReZ die Planung der Wärmeerzeugung sowie die Fenstersanierung.

Die Steuereinnahmen, welche von den Gemeinden Dübendorf und Schwerzenbach etwas tiefer berechnet wurden, wurden so übernommen. Die Einnahmen der Casinostrasse tragen ebenfalls zum positiven Ergebnis des Voranschlages 2023 bei, welcher mit einem Überschuss von Fr. 414 918.80 abschliesst.

Beschlussfassung der Kirchenpflege:

Die Kirchenpflege genehmigt den Voranschlag 2023 der evang.ref. Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach. Der Voranschlag schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 414 918.80 zu Gunsten des Eigenkapitals ab. Bei einem wie bisher festgelegten Steuerfuss von 11% ergibt sich ein budgetierter Ertrag von Fr. 5198316. – und ein Aufwand von Fr. 4783397.20. Die interne Verzinsung wurde auf 0% festgelegt.

Die Kirchenpflege empfiehlt die Annahme der Vorlage.

Weitere Erläuterungen erfolgen anlässlich der Kirchgemeindeversammlung durch die Ressortvorsteherin Finanzen.

Aktenauflage: • Budget 2023

2. Festsetzung des Steuerfusses der Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach

Antrag

Der Kirchgemeindeversammlung wird beantragt zu beschliessen: Der Steuerfuss für das Jahr 2023 wird auf 11% festgelegt.

Weisung

Bei einem Steuerfuss von 11% ergibt sich ein budgetierter Ertrag von Fr. 5198316. – und ein Aufwand von Fr. 4783397.20.

Die interne Verzinsung wird auf 0% festgelegt.

Die Kirchenpflege empfiehlt die Annahme des Steuerfusses.

Kirche und Umwelt

Übers Wasser gleiten – tolle Eindrücke beim Stand up Paddling auf dem Greifensee



Wasser

Ein Spätsommernachmittag wie im Bilderbuch, und wir wagten uns auf den See mit dem Stand up Paddling Board. Unter der kompetenten Anleitung von Ueli von den Greifensee Dragons wurden wir zuerst an Land und später auf dem Wasser instruiert. Eine «gwagglige» Sache war es von Anfang an. Einigen gelang es einfacher, die Balance auf dem Brett zu halten, und sie konnten schon bald aufstehen, um mit dem langen Paddel zu navigieren. Andere plumpsten auch ins Wasser und versuchten es aufs Neue. Glücklicherweise waren das Wasser und die Sonne schön warm. Das Element Wasser dank des Jahresthemas des Grünen Güggels so zu erleben, war wirklich toll. Die Sonne glitzerte noch auf dem See, als wir unsere Boards wieder zum Bootshaus trugen und einen Zvieri zum Abschluss genossen.

Rahel Aschwanden,

Sozialdiakonin/Umweltteam.

«Das Element Wasser dank des Jahresthemas des Grünen Güggels so zu erleben, war wirklich toll.»



Nr. 20/28. Oktober 2022

Aktion Weihnachtspäckli



Päcklisegen in einer Grossfamilie in der Ukraine

Zum ersten Mal im Leben ein Weihnachtspäckli

Dübendorf-Schwerzenbach

An der Aktion Weihnachtspäckli beteiligen sich jedes Jahr mehrere Tausend Einzelpersonen und Familien sowie Hunderte Kirchen, Schulen, Vereine und Firmen. Bedürftige Kinder und Erwachsene in Osteuropa, letztes Jahr waren es 124800, erhalten ein Weihnachtspäckli aus der Schweiz. Für viele ist es das erste Weihnachtspäckli in ihrem Leben überhaupt – und die Freude darüber ist unvorstell-

Der Krieg in der Ukraine hat viele Menschen am Existenzminimum vollends aus der Bahn geworfen, auch in den Nachbarländern. Ein Weihnachtspäckli als Zeichen der Anteilnahme und Wertschätzung macht Mut. Die Nahrungsmittel, Süssigkeiten, Hygieneprodukte, Schul- und Spielsachen bringen Hoffnung und greifbare Hilfe.

Vier christliche Hilfswerke or- • Biskuits ganisieren gemeinsam die Sammlung, den Transport und die Verteilung der Weihnachtspäckli. Dieses Jahr hat die Ukraine Priorität. Weitere Empfängerländer sind Moldawien, Rumänien, Weissrussland, Albanien, Bulgarien und der Kosovo. Lokale Partnerinnen und Partner verteilen die Weihnachtspäckli an Geflüchtete, bedürftige Kinder in Schulen und Heimen, verarmte Familien, Alleinerziehende, Pensionierte, Menschen mit Behinderun-

gen oder Krankheit. Sie empfangen auch unter dem Jahr Beratung und praktische Hilfe.

Standardpäckli für Kinder und Erwachsene

Die Päckli für Erwachsene enthalten vorwiegend Lebensmittel und Hygieneartikel, diejenigen für Kinder Schulmaterial, Hygieneartikel, Spielzeug und Süssigkeiten. Bitte halten Sie sich genau an die Liste! Nur so können die Päckli in ihre Bestimmungsländer eingeführt und gerecht verteilt werden.

Sie erhalten ab sofort passende Kartonschachteln im Sekretariat.

Inhalt der Pakete:

Für Erwachsene

- 1 kg Mehl
- 1 kg Reis • 1 kg Zucker
- 1 kg Teigwaren Schokolade
- Kaffee (gemahlen oder instant)

- Zahnpasta und Zahnbürste (in Originalverpackung) • Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Schreibpapier
- Kugelschreiber
- Evtl. Ansichtskarten, Streichhölzer, Schnur, Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Schokolade

Chtspäck Biskuits • Süssigkeiten (Bonbons, Gummibärchen etc.)

• Zahnpasta

Zahnbürste

(in Originalverpackung)

- Seife (in Alufolie gewickelt)
- Shampoo (Deckel mit Scotch verklebt)
- Zwei Notizhefte oder -blöcke
- Kugelschreiber
- Bleistift und Gummi
- Mal- oder Filzstifte
- 2-3 Spielzeuge wie Puzzle, Ball, Seifenblasen, Stofftier, Spielauto
- Evtl. Socken, Mütze, Handschuhe, Schal

Danke für Ihr Päckli

Sie können Ihre Päckli bei den Gottesdiensten am 6./13. oder 20. November abgeben, vom 7. bis 25. November im Sekretariat abgeben oder in den Pfarrhäusern in Schwerzenbach oder an der vv11strasse 113 im Eingang deponieren. Dort erhalten Sie auch Klebeetiketten für Kinder- oder Erwachsenen-

Wir freuen uns über jedes einzelne Paket, das Sie machen und bringen alle Päckli am 26. November zur nächsten Transportbasis. **Daniel und Rosmarie Schaltegger**

«Der Krieg in der Ukraine hat viele Menschen am Existenzminimum vollends aus der Bahn geworfen. Ein Weihnachtspäckli als Zeichen der Anteilnahme und Wertschätzung macht Mut.»



Kind und Familie

Fiire mit de Chliine



Die wunderbare Brotvermehrung. Kamishibai Bildkartenset. Verlag Don Bosco. EAN: 426017951 110 3

5 Brote und 2 Fische reichen für alle!

Am Samstagmorgen, 5. November 2022, erleben wir eine biblische Geschichte von Jesus: Menschen haben Jesus am See Genezareth besucht, um ihm zuzuhören. Er hat von Gott erzählt und davon, wie die Menschen gut miteinander zusammenleben sollen. Es ist spannend, ihm zuzuhören und so hat niemand ans Essen gedacht. Ein Kind hatte 5 Brote und 2 Fische dabei. Die Fische und das Brot haben am Schluss für alle gereicht. So konnten alle Menschen satt nach Hause zurückkehren. Ein Wunder des Teilens? Und was könnte dies heute für uns bedeuten?

Wir feiern, singen mit musikalischer Begleitung, erzählen die Geschichte und basteln etwas passend zur Geschichte.

Herzlich eingeladen zu den ökumenischen Feiern am Samstag, 5. November 2022 sind alle Kinder bis zu 7 Jahren mit einer Begleitperson.

In Dübendorf um 10.30 Uhr in der katholischen Kirche Maria Frieden Es laden ein: Martina Lanz, Hedy Raymann, Benjamin Wildberger

In Schwerzenbach um 11.00 Uhr im Saal der Kapelle St. Gabriel mit anschliessendem Zmittag Es laden ein: Marie-Christine Fontana, Pamela Schlecht, Denise van Nuffel, Regina Budel und Rahel Strassmann

Rahel Strassmann, Pfarrerin

Dübendorf

Wiehnachtswerkstatt

Für Kinder in Begleitung von einem Erwachsenen, die gerne für Götti oder Grosmami ein Geschenk für Weihnachten basteln möchten. Anmeldung bis Montag, 21. November 2022 an rahel.aschwanden@rez.ch. Fürs Material steht ein Kässeli bereit.

Rahel Aschwanden, Sozialdiakonin

Freitag, 25. November 2022, 15.00 - 17.00 Uhr, im Glockensaal, im ReZ in Dübendorf



Handarbeits-Verkauf

im Glockensaal

Diverse Gründe, unter anderem das Jubiläumsjahr mit vielen verschiedenen Veranstaltungen, haben dazu geführt, dass wir auf die Durchführung des Basars nochmals verzichten.

Die vielen tollen Handarbeiten, die durch ein Freiwilligenteam in zahlreichen Stunden liebevoll angefertigt wurden, werden im reformierten Kirchgemeindehaus (ReZ) zum Kauf angebo-

Den Erlös spenden wir einer gemeinnützigen Organisation.

Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch und Ihre Unterstützung.

11. und 12. November 2022 Freitag, 14.00 bis 17.00 Uhr Samstag, 11.00 bis 15.00 Uhr im ReZ Dübendorf,

Kaffeestube im Lindensaal



Agenda

Gottesdienste

Sonntag, 30. Oktober

10.30 Uhr, ReZ Dübendorf

Impuls-Gottesdienst Pfrn. Catherine McMillan Gast: Mike Gray, Pfarrer Thema: Potter Fans, Ego Shooters und andere gute Christen Ab 9.30 Uhr Zmorge Kinderprogramm, Musik-Band Zusätzlich Livestream via Homepage www.rez.ch 🕡

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach Pfr. Daniel Schaltegger

18.30 Uhr, Güggelhuus Dübendorf Go4

Pfr. Daniel Schaltegger, Alexandra Kratz und Team

Reformations-Sonntag, 6. November

10.00 Uhr, Kirche im Wil Gottesdienst mit Abendmahl Pfrn. Rahel Strassmann Predigt: Pfr. Michel Müller Grusswort: Pfr. Joachim Metten Mitwirkung Gospelchor Dübendorf Anschl. Apéro

Sonntag, 13. November

10.00 Uhr, Kirche im Wil Pfr. Benjamin Wildberger

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach Pfr. Markus Haltiner

Sonntag, 20. November

10.00 Uhr, Kirche im Wil Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Pfr. Daniel Schaltegger

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Sonntag, 27. November 1. Advent

Pfrn. Catherine McMillan

10.00 Uhr, Kirche im Wil Pfr. Markus Haltiner Einführung Jahreszeitenlied Anschl. Kirchenkaffee

10.00 Uhr, Kirche Schwerzenbach Pfr. Benjamin Wildberger Einführung Jahreszeitenlied

18.30 Uhr, Güggelhuus Dübendorf Go4 Pfr. Daniel Schaltegger,

Jeden Mittwoch

Dübendorf

Wochengottesdienst

Alexandra Kratz und Team

10.00 Uhr, Alterszentrum IMWIL, Fällandenstrasse 22, Dübendorf

Mittwoch, 9./23. November

Ökum. Andachten im Tertianum Giessenturm 14.30 Uhr, Giessenplatz 1,

Freitag, 4./11./25. November

Ökum. Andacht im «Vieri» 10.00 Uhr, Alterszentrum «Im Vieri», Schwerzenbach

Wünschen Sie einen Fahrdienst zu den Gottesdiensten? Bitte melden Sie sich bis jeweils Freitag 11.30 Uhr im Sekretariat 044 801 10 10. Kinderinsel während den Gottesdiensten in der Kirche im Wil Dübendorf.

Gebet & Meditation, Andacht

Dienstag, 1./15. November

Sitzen in der Stille / Meditation ReZ Dübendorf, Raum der Stille, 18.15 Uhr

Mittwoch, 9./23. November

Abendgebet «Zeit mit Gott» ReZ Dübendorf, Raum der Stille, 18.30 Uhr

Mittwoch, 16. November

Morgengebet

7.30 Uhr, Kirche Schwerzenbach

Freitag, 25. November

Ökum. Taizé-Gebet Kirche Schwerzenbach, 20.00 Uhr

Kinder

Sonntag, 30. Oktober

Familienkonzert «Orgelbauer Fröhlich» Kirche im Wil, 16.00 Uhr

Samstag, 5. November

Fiire mit de Chliine Kath. Kirche Maria Frieden, Dübendorf, 10.30 Uhr

Fiire mit de Chliine Pfarreizentrum St. Gabriel, Schwerzenbach, 11.00 Uhr Anschl. Zmittag

Freitag, 25. November

Wiehnachtswerkstatt Geschenke basteln Für Kinder in Begleitung von einem Erwachsenen ReZ Dübendorf, 15.00 – 17.00 Uhr Anlass mit Anmeldung

Jeden Dienstag und Mittwoch (ausser Schulferien)

Zäme singe für Kinder Von 0-4 Jahren mit Begleitung Güggelhuus Dübendorf, 9.30 bis 10.15 Uhr anschl. gemeinsam Znüni essen

Veranstaltungen

Mittwoch, 2. November

Fraueträff

Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 19.00 Uhr Anlass mit Anmeldung

Donnerstag, 3. November

Ökum. Frauen-Treff Auch im Alter bleibt das Leben bunt

Pfarreizentrum Leepünt, 9.00 Uhr

Freitag, 4. November

Neulandfeier

Feier für Frisch-Pensionierte ReZ Dübendorf, 18.00 Uhr Anlass mit Anmeldung

Samstag, 5. November

Ausflug zum Musical «Martin Luther King» Anmeldung bei catherine.mcmillan@rez.ch

Donnerstag, 10. November

Trauercafé

Trauer miteinander teilen Güggelhuus Dübendorf, 14.00 - 15.30 Uhr

Spielnachmittag ReZ Dübendorf, 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 11. November

Handarbeitsverkauf ReZ Dübendorf, 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 12. November

Suppenzmittag

Turnhalle Schwerzenbach, 11.30 – 13.00 Uhr Kinderspielecke vorhanden

Handarbeitsverkauf ReZ Dübendorf, 11.00 - 15.00 Uhr

Dienstag, 15. November

Jassnachmittag

Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 14.30 Uhr

Mittwoch, 16. November

Spielabend

Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 19.30 Uhr

Donnerstag, 17. November

Ökum. Seniorenkafi

«Geschichte der Täufer» Vortrag von Thomas Wüest Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 14.00 Uhr

Mittwoch, 23. November

Chranzen

Pfarrhaussaal Schwerzenbach, 13.30 - 18.00 Uhr

Donnerstag, 24. November

Spielnachmittag

ReZ Dübendorf, 14.00 – 17.00 Uhr

Freitag, 25. November

Chranzen

ReZ Dübendorf, 18.00 - 21.00 Uhr Anlass mit Anmeldung

Montag, 28. November

Kirchgemeindeversammlung Chimlisaal Schwerzenbach, 19.30 Uhr

Jeden Mittwoch

Café Welcome

Treffpunkt für Flüchtlinge und Deutschsprachige. Mittagessen um 13.00 Uhr, ab 14.00 Uhr Kaffee, Spiel und Zusammensein. Evang.-methodistische Kirche Dübendorf, Adlerstrasse 12, 13.00 bis 15.00 Uhr

Jeden Freitag

Zmittenand

ReZ Dübendorf, ab 12.00 - 13.15 Uhr Anmeldung bis Mittwochmittag, Tel. 044 801 10 10

Öffnungszeiten Sekretariat

Montag bis Freitag: 8.30 bis 11.30 Uhr

Adressen

Dübendorf-Schwerzenbach

Sekretariat

Bahnhofstrasse 37 8600 Dübendorf Tel. 044 801 10 10 sekretariat@rez.ch www.rez.ch

Pfarramt

Pfarrkreis «Wil-Berg» Daniel Schaltegger 076 546 17 59

Pfarrkreis «Glatt» Benjamin Wildberger

076 508 01 84 benjamin.wildberger@rez.ch

daniel.schaltegger@rez.ch

Pfarrkreis «Birchlen» Markus Haltiner

079 467 14 64 markus.haltiner@rez.ch

Pfarrkreis «Flugfeld» Rahel Strassmann 044 801 10 23 rahel.strassmann@rez.ch

Kirchenkreis «Schwerzenbach» Catherine McMillan 044 825 32 02,079 378 26 52

catherine.mcmillan@rez.ch

Sozialdiakone

Thomas Wüest Seniorenarbeit 044 801 10 13 thomas.wueest@rez.ch

Hanna Baumann Jugendarbeit, Sozialberatung, Flüchtlingstreff 044 801 10 30 hanna.baumann@rez.ch

Rahel Aschwanden Kinder und Familienarbeit Telefon 044 801 10 24 rahel.aschwanden@rez.ch

Standorte

ReZ (Reformiertes Zentrum) mit Güggelhuus, Dübendorf Bahnhofstrasse 37 8600 Dübendorf

Kirche im Wil, Dübendorf Fällandenstrasse 1 8600 Dübendorf

Kirche Schwerzenbach Kirchstrasse 8603 Schwerzenbach

8603 Schwerzenbach

Kirchstrasse 10

Pfarrhaussaal Schwerzenbach

Impressum

reformiert.lokal erscheint monatlich als Beilage der Zeitung «reformiert.»

Herausgeberin: Reformierte Kirche Dübendorf-Schwerzenbach

Redaktion: Sabina Kaiser Bahnhofstrasse 37, 8600 Dübendorf Telefon 044 801 10 17 sekretariat@rez.ch

Layout: kolbgrafik.ch

Druck: swissprinters.ch

Gemeinsame Beilage: Trägerverein reformiert.zürich in Zusammenarbeit mit der reformierten Kirchgemeinde Dübendorf-Schwerzenbach

Schnappschuss



Gast Mike Gray und Moderator Martin Sobania bereiten den Impuls-Gottesdienst von Sonntag, 30. Oktober 2022 vor: «Potter Fans, Ego Shooters und andere gute Christen».